

- 5) **Praelectiones Juris Matrimonii ad normam Cod. jur. can**
 Von Th. M. Blaming. Tom. II. Dritte Auflage (429). Vossium
 (Holland) 1921, vorm. Paul Brand. fl. 5.—; geb. fl. 6.25.

Dieser zweite Band des Eherechtes Blamings handelt von den Ehe-
 dispensen, vom ehelichen Konsens, von der Eheschließungsform, den recht-
 lichen Folgen der Ehe, dann Ehetrennung, Ehekonvalidierung und secund.
 nupt. Die verdiente Anerkennung, die wir schon bei Besprechung des ersten
 Bandes dieses praktischen Lehrbuches des katholischen Eherechtes (Linzer
 „Quartalschrift“ 1921, II., S. 278) ausgesprochen haben, können wir be-
 züglich des zweiten Bandes nur wiederholen und wünschen diesem Werke
 einen ausgedehnten Leserkreis.

Dr. Josef Kettenbacher, Domkap. u. Prof. d. kan. Rechtes.

- 6) **Lehrbuch der Nationalökonomie.** Von Heinrich Pesch S. J. Zweiter
 Band: Allgemeine Volkswirtschaftslehre I. Zweite und dritte, neu
 bearbeitete Auflage. gr. 8^o (XIV u. 737). Freiburg i. Br. 1920, Herder.
 M. 60.—; geb. M. 75.— und Zuschläge.

Was macht ein Volk reich? Diese Frage bildet für Pesch den Aus-
 gangspunkt seiner Untersuchungen in der allgemeinen Volkswirtschaftslehre.
 Er beginnt im ersten Kapitel (S. 7 bis 284) mit der Darstellung der alten
 volkswirtschaftlichen Systeme, wie Merkantilismus, Physiokratismus, wendet
 sich dem Smithschen Industriesystem und dem Sozialismus zu und stellt
 als sein System des Volkswohlstandes das solidaristische Arbeitssystem auf,
 welches in der menschlichen Betriebsamkeit, die von der Idee der Gemein-
 schaft beherrscht wird, die eigentliche Quelle des Volkseinkommens erkennt.
 Im zweiten Kapitel wird der Volkswohlstand im Sinne des sozialen Arbeits-
 systems dargestellt (S. 285 bis 399). Das dritte Kapitel (Territorium und
 Volkswohlfahrt S. 400 bis 462) handelt von den territorialen Bedingungen
 des Volkswohlstandes und im vierten Kapitel (Volk und Volkswohlstand
 S. 463 bis 722) wird das wichtige Bevölkerungsproblem in meisterhafter
 Weise bewältigt. Jedem größeren Abschnitte geht eine wertvolle und reich-
 liche Literaturangabe voraus. Ein ausführliches Personen- (S. 723 bis 729)
 und Sachregister (S. 730 bis 737) erleichtert wesentlich den Gebrauch des
 umfangreichen Werkes. Pesch' Lehrbuch der Nationalökonomie bildet in der
 katholisch-sozialen Literatur ein standard work, unentbehrlich für alle, die
 sich im ernsten und wissenschaftlichen Geiste mit der Lösung der sozialen
 Fragen der Gegenwart befassen wollen.

Wir können dem berühmten und gelehrten Verfasser, aber auch der
 Herderschen Verlagsbuchhandlung nicht genug danken, daß sie in den Nöten
 der Gegenwart sich entschlossen haben, das Lehrbuch der Nationalökonomie
 in neuer Auflage und in so eleganter Ausstattung erscheinen zu lassen.

Wien. Dr. Franz Beheutbauer, Prof. der Moraltheologie an
 der Wiener Universität.

- 7) **Das wunderbare innere und äußere Leben der Dienerin Gottes**
Anna Katharina Emmerich aus dem Augustinerorden. Von Pater
 Thomas a Villanova Wegener O. S. Aug. Sechste Auflage (356).
 Dülmen i. W. v. J., M. Laumannsche Buchhandlung. Geb. M. 22 50.

„Ich begreife nicht, daß man sich in Ihrem engeren Vaterlande so
 wenig um die Anna Katharina Emmerich kümmert.“ So äußerte sich Kar-
 dinal v. Reisch in Rom gegen Ende der fünfziger Jahre des vorigen Jahr-
 hunderts gegenüber dem westfälischen Verfasser der vorliegenden Bio-
 graphie, der später in den Augustinerorden trat. Nicht wenige gebildete
 Katholiken in ganz Deutschland verdienen heute noch diesen Vorwurf. Kein
 zünftiger Historiker hat sich seit 1824, dem Todesjahre der Begnadigten,